

# **Protokoll der Generalversammlung 2012 der IG-BDSM**

Datum	29. Mai 2013
Ort	Restaurant Horner in Hendschiken
Beginn	20:00 Uhr
Anwesende Mitglieder	16
Anwesender Vorstand	Erich, Sibylle, Sandra
Abwesender Vorstand	Tanja, Reto, Bernhard

## **Traktandum 1: Begrüssung**

Da unser Präsident und der Vizepräsident ihr Amt während des Jahres niedergelegt haben, wird die GV von Erich eröffnet und geleitet. Er dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und freut sich über die vielen Versammelten.

## **Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler**

Roland wird einstimmig gewählt.

## **Traktandum 3: Protokoll der GV 2011**

Das Protokoll der GV 2011 wird einstimmig angenommen.

## **Traktandum 4: Jahresbericht 2012**

Der Jahresbericht 2012 wurde vom Büro gemacht, da sowohl der Präsident als auch der Vizepräsident nicht mehr in ihrem Amt sind.

Der Bericht des Kassiers wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.

Der Revisionsbericht wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.

Die Mitgliederstatistik wird zur Abstimmung gestellt und angenommen, dabei gibt es 2 Enthaltungen.

Der restliche Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

## **Traktandum 5: Entwicklung**

Das neue Budget wird vorgestellt. Im allgemeinen soll die IG vorwärtsgetrieben werden und wir hoffen auf die Unterstützung des neuen Vorstandes.

Im Budget enthalten sind Fr. 3000.- für Workshops und Fr. 1000.- für Partys.

Christina fragt nach , was für Workshops und wieso Workshops.

Die Workshops, so erklärt Erich, sollen kostendeckend sein. Ein Workshop sei schon fix geplant. Fr. 1000.- würden etwa für ein bis zwei Workshops ausreichen. Man denke dabei an Bondage, Peitschen und andere Workshops und rechne damit etwa vier Workshops ausführen zu können.

Es wird zur Abstimmung gestellt, die "Zukunftsaussichten der IG-BDSM" (siehe Jahresbericht 2012) als Auftrag der Generalversammlung an den Vorstand in Auftrag zu geben. Diesem Antrag von Erich wurde einstimmig zugestimmt.

Markus würde sich über ein breites Angebot von Workshops freuen und ruft damit die anwesenden Mitglieder dazu auf, falls sie eine Idee hätten, sich damit einzubringen.

Peter erwähnt, dass man schon einen Kettenworkshop geplant hat.

Aufruf an die anwesenden Mitglieder durch Erich, sich doch vermehrt im Forum einzubringen, da dies nicht nur ein Kommunikationstool ist, sondern gleichzeitig der Motor und das Herz der IG-BDSM.

### **Traktandum 6 : Budgetvorschlag 2013**

Der Budgetvorschlag 2013 wird zu Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen.

### **Traktandum 7:**

Antrag auf folgende Änderung / Ergänzungen der Statuten der IG-BDSM von Erich

Pkt 3.3) Antrag auf Ergänzung:

*Das Vereinsvermögen wird auf zwei Konten verteilt. Jeweils unmittelbar nach der GV wird das Umlaufvermögen auf Fr. 7500.- begrenzt. Das restliche Vermögen kommt auf ein Konto, auf welches ohne GV-Beschluss nicht zugegriffen werden darf.*

Dieser Punkt wird von Markus als Nonsens erklärt, da das Budget eingehalten werden muss. Ansonsten müsse sowieso eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen werden.

Als Alternative wird von Markus als Antrag gestellt:

Pkt 3.3) Antrag auf Ergänzung:

*Dem Vorstand eine Summe von einmalig gesamthaft Fr. 2000.- pro Jahr zusätzlich zur Verfügung zu stellen für ausserordentlich Ausgaben.*

Abstimmung Pkt. 3.3 7 dafür, 8 dagegen, der Vorschlag wird abgelehnt

Abstimmung Pkt. 3.3 von Markus 14 dafür, 1 dagegen, der Vorschlag wird angenommen

Pkt. 5.1 6) Antrag auf Änderung:

*Wegspesen für aussergewöhnliche Fahrten werden pauschal abgegolten. Der Referenzpreis ist das Tages-GA in der 2. Klasse der SBB. Das Sitzungsgeld wird dafür gestrichen.*

Abstimmung Pkt. 5.1 6) Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5.3 4) Antrag auf Ergänzung:

*Kann bis Ende Februar die Revision nicht durchgeführt werden, ist diese einem offiziellen Treuhänder zur Prüfung vorzulegen.*

Abstimmung Pkt. 5.3 4) 7 dafür, 9 dagegen der Vorschlag wird abgelehnt

Absichtserklärung Revision sollte bis Ende Februar gemacht werden

Abstimmung Absichtserklärung

Die Absichtserklärung wird einstimmig angenommen

Pkt 6.2 4) Antrag auf Änderung:

*Mitglied ist, wer den Mitgliederbeitrag bis zum 31. Juli des laufenden Geschäftsjahres bezahlt hat. Nach Ablauf der Zahlungsfrist verfällt die Mitgliedschaft.*

Pkt 6.2 4) Gegenvorschl. Christina:

*Mitglied ist, wer den Mitgliederbeitrag bis zu 31. Juli des laufenden Geschäftsjahres bezahlt hat. Nach Ablauf der Zahlungsfrist ruht die Mitgliedschaft.*

Abstimmung Pkt. 6.2 4)

Der Vorschlag von Erich wird abgelehnt, der Gegenvorschlag von Christina wird einstimmig angenommen.

Pkt. 7.1 1) Antrag auf Änderung:

*Ergibt sich bei der Auflösung der IG-BDSM ein Vermögensüberschuss, so fällt dieser an mehrere anerkannte gemeinnützige Organisationen mit ZEWO Gütesiegel zu Tranchen à Fr. 1000.-.*

*Wird der Verein unmittelbar durch eine Institution gleicher Gesinnung ersetzt, werden allfällige Mittel zu maximal 10% des Vermögensüberschusses dieser Institution übergeben. Der Rest des Geldes wird an mehrere anerkannte gemeinnützige Organisationen mit ZEWO Gütesiegel in Tranchen zu 1000.- verteilt.*

Pkt. 7.1 1) Abstimmung 13 dafür, 5 dagegen, Der Vorschlag wird angenommen

Pkt. 7.1 2)

*Eine Vereinsauflösung kann frühestens 12 Monate nach einer Statutenänderung erfolgen.*

Pkt 7.1. 2) Abstimmung Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **Traktandum 8: Wahlen**

#### **Zur Wahl in den Vorstand stellen sich:**

Präsidentin Lilian

Vizepräsident Erich

Kassierin Andrea

Aktuarin und Moderation Sibylle

Vorstandsmitglied, Technischer Support Luisa

Vorstandsmitglied, Party und Events Rainer

Die GV beschliesst einstimmig, über den Vorstand global und nicht einzeln abzustimmen.

Die Wahl der präsentierten Vorstandmitglieder wird mit zwei Gegenstimmen angenommen.

#### **Sonja und Gil stellen sich als Revisoren zu Verfügung.**

Die GV bestätigt die Wahl einstimmig.

Wir sind in Gedanken bei Gil, welcher aktuell eine Operation hat und wünschen gute Besserung.

### **Traktandum 9: Diverses**

Markus dankt Sibylle und Erich für ihren Einsatz im letzten Jahr.

Antrag von Erich: das Essen an der GV wird vollumfänglich übernommen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ende der GV 21:25 Uhr